

Wanderrudertreffen Sachsen –Anhalt 2018 in Havelberg

Insgesamt 73 Ruderer folgten dem Aufruf der Ruderriege Havelberg um am 6. Landes-Wander-Ruder-Treffen Sachsen-Anhalts teilzunehmen.

Neben den Vereinen aus Mitteldeutschland reisten Aktive aus Itzehoe, Barßel und natürlich Havelbergs Partnerstadt Verden an, um an der dreitägigen Veranstaltung dabei zu sein. In diesem Jahr wurde von der Kaiser- und Hansestadt Tangermünde zur Hansestadt Havelberg gerudert. Am Freitag konnten, unter Regie des ortsansässigen Ruderclubs, die Boote am Bootshaus an der Tanger abgelegt werden. Die Schönebecker ruderten als einziges Team zum Startplatz.

Alle anderen trafen sich bei der Ruderriege. Hier wurde am frühen Abend, unter Anwesenheit des Landesruderpräsidenten Sachsen-Anhalts und des Bürgermeisters, das Treffen eröffnet. Würdig zur Eröffnung gab es drei Kanonenschüsse. Es folgte die Ehrung der Organisations-Chefin Beate Gädeke durch den RUSA-Präsidenten Steffen Planer und der Landes-Wanderruderwartin Petra Bertram mit der silbernen Ehrennadel des RUSA sowie mit einer Ehrenurkunde für den Verein. Die folgenden Stunden wurden genutzt um neue Kontakte zu knüpfen und alte wieder aufzufrischen. Am nächsten Morgen ging es für die Ruderer mit einem Bus zum Bootshaus nach Tangermünde. Eine Gruppe Radfahrer radelte auf den Radwegen Brandenburgs und Sachsen-Anhalts. Bei besten äußeren Bedingungen konnten 15 Doppelvierer und ein Einer zu Wasser gebracht werden. Im Tangermünder Hafen sammelten sich die Boote bevor der Startschuss erfolgte und der Tross sich auf den Weg machte. Angeführt von einem Motorboot eines Havelberger Ruderers und als Nachhut die DLRG, war die erste Station mit Landgang Arneburg schnell erreicht. Die Radfahrer waren auch zeitnah angekommen. Hier wurde aus der Gulaschkanone das Mittagessen ausgegeben. Anschließend nutzten viele das Angebot im Burgkaffee die Aussichtsplattform zu besuchen. Hier erlebt man einen wunderbaren Ausblick auf die Elbe.

Die Boote erreichten gemeinsam die Schleuse in Havelberg. Auf dem Weg bis zum Bootshaus auf der Spülinsel zog sich das Feld auseinander. Viele Helfer fassten an den Booten an und brachten diese zu den Liegeplätzen, so gab es keine großen Wartezeiten am Bootssteg.

Nach Kaffee und selbstgebackenem Kuchen bereiteten sich die Teilnehmer und Gäste auf den gemütlichen Abend vor.

Damit das Havelberger Organisationsteam diesen Abend auch richtig genießen konnte, erklärten sich Freunde vom Tangermünder Ruderclub bereit, an diesem Abend den Ausschank und das Grillen zu übernehmen.

Am Sonntag setzten sich nochmals acht Mannschaften in die Boote. Die Aktiven aus Rathenow ruderten heim, die anderen Mannschaften fuhren zur Wehrgruppe Quitzöbel und zurück. So endete eine wunderbar organisiertes Wochenende. Vielen Dank an die vielen fleißigen Helfer der Ruderriege Havelberg und den Unterstützern vom Tangermünder Ruderclub, es waren tolle Tage! Wir kommen sehr gern wieder zu euch.

Axel Zehrfeld, RV Dessau